

## Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschuss
Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 23.11.2023
Sitzung Nummer:	33 ( FHLA/33/2023)
Sitzungsdauer:	17:00 - 19:21 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungsraum "Osterburg"

---

Patrick Puhlmann  
Landrat

---

Alessa Stobinski  
Protokollführung

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitz

Herr Patrick Puhlmann

#### Mitglieder

Herr Arno Bausemer

Herr Mario Blasche

Herr Jörg Hellmuth

Herr Hennig von Katte von Lucke

Herr Klaus Schmotz

#### Stellvertreter

Herr Ralf Berlin

Vertretung für Herrn Wiese

#### Protokollführer

Frau Alessa Stobinski

#### von der Verwaltung

Herr Thomas Lötsch

Herr Sebastian Stoll

### **Abwesend:**

#### Mitglieder

Herr Frank Wiese

Herr Bernd Witt

### **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 32. Sitzung des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 12.10.2023
- 5 Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses der 32. Sitzung des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 12.10.2023

- 6 Berichterstattung zur Budgetentwicklung (Stand 30.09.2023)  
- Mitteilungsvorlage -  
Vorlage: 774/2023
- 7 Information über die Aufnahme eines Kommunalkredites  
- Mitteilungsvorlage -  
Vorlage: 753/2023
- 8 Umschuldung von Krediten im Haushaltsjahr 2024  
Vorlage: 759/2023
- 9 Strategiekonzept zur Kostensenkung in der Jugendhilfe  
Vorlage: 767/2023
- 10 3. Änderung der Gebührensatzung für die Museen des Landkreises Stendal  
Vorlage: 775/2023
- 11 Mitgliedschaft des Landkreises Stendal im Verein "Deutsches Jugendherbergswerk,  
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V."  
Vorlage: 777/2023
- 12 Nutzungsentgeltsatzung für die Inanspruchnahme des bodengebundenen Rettungsdienstes und  
der qualifizierten Patientenbeförderung für den Leistungserbringer Arbeiter-Samariter-Bund  
Regionalverband Magdeburg e.V.  
Vorlage: 763/2023
- 13 Nutzungsentgeltsatzung für die Inanspruchnahme des bodengebundenen Rettungsdienstes und  
der qualifizierten Patientenbeförderung für den Leistungserbringer die Johanniter-Unfall-Hilfe  
e.V. Regionalverband Altmark  
Vorlage: 764/2023
- 14 Nutzungsentgeltsatzung für das Verwaltungsentgelt im Rettungsdienstbereich des Landkreises  
Stendal  
Vorlage: 765/2023
- 15 Einzelvertrag zu Errichtung der Rettungswache Tangermünde  
Vorlage: 789/2023
- 16 Anfragen und Anregungen
- 21 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der 33. Sitzung des Finanz-,  
Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 23.11.2023
- 22 Schließung der Sitzung

---

### **Protokoll**

#### **zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Landrat eröffnet die Sitzung und stellt sie ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

#### **zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Der Landrat informiert darüber, dass die Tagesordnungspunkte 12 bis 14 gemeinsam behandelt werden.

Da es keine weiteren Änderungsanträge gibt, wird die Tagesordnung zur Abstimmung gestellt.

***einstimmig beschlossen***

### zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner richtet folgende Frage an die Verwaltung:

Warum beabsichtigt der Landkreis Stendal eine Nutzungsentgeltsatzung für die Johanniter-Unfallhilfe zu beschließen, welche für die Johanniter-Unfallhilfe nicht auskömmlich ist und ein Defizit von ca. 1 Mio. € mit sich bringt?

Der Landrat antwortet, dass eine ausführliche Berichterstattung diesbezüglich unter den Tagesordnungspunkten 12-14 erfolgt.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

### zu TOP 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 32. Sitzung des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 12.10.2023

Da es keine Einwände gibt, wird der öffentliche Teil der Niederschrift vom 12.10.2023 zur Abstimmung gestellt.

*einstimmig beschlossen*

### zu TOP 5 Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses der 32. Sitzung des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 12.10.2023

Der Landrat berichtet:

Der Finanz-, Haushalt- und Liegenschaftsausschuss hat am 12.10.2023 einstimmig den Abschluss des Mietvertrages über Räume der Rettungswache in der Liegenschaft Stendaler Chaussee 24 in 39606 Hansestadt Osterburg beschlossen (Gesamtzahlung monatlich: 2.955,87 EUR; jährlich 35.470,44 EUR).

### zu TOP 6 Berichterstattung zur Budgetentwicklung (Stand 30.09.2023) - Mitteilungsvorlage - Vorlage: 774/2023

Frau Hoppe stellt die Vorlage anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Herr Hellmuth fragt, ob eine Verbesserung durch die Auflösung im ÖPNV noch möglich ist.

Frau Hoppe bejaht dies. Da noch nicht sicher ist, ob in diesem Bereich eine Auflösung stattfinden kann, wurde diese mögliche Summe noch nicht eingespeist. Eine kleine Verbesserung des Ergebnisses ist daher möglich.

Herr von Katte von Lucke hinterfragt, ob die höheren Zahlungen im Rettungsdienst dort bereits berücksichtigt wurden.

Herr Stoll erklärt, dass aufgrund der Satzungen, diese höheren Leistungsentgelte durch die Krankenkassen zu zahlen sind. Wie dort das Ergebnis aussieht, ist noch nicht bekannt.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

*zur Kenntnis genommen*

### zu TOP 7 Information über die Aufnahme eines Kommunalkredites

**- Mitteilungsvorlage -  
Vorlage: 753/2023**

Frau Hoppe erläutert die Vorlage.

Es werden keine Fragen gestellt.

***zur Kenntnis genommen***

**zu TOP 8 Umschuldung von Krediten im Haushaltsjahr 2024  
Vorlage: 759/2023**

Frau Hoppe erläutert die Vorlage. Sie schlägt vor, den Beschluss dahingehend zu ergänzen, dass auch Angebote über 20 Jahre oder mehr eingeholt werden können. Dadurch schafft man mehr Flexibilität.

Der Landrat bittet diese Ergänzung in dem Sachverhalt aufzunehmen.

Herr Berlin merkt an, dass mit der Formulierung „oder mehr“ eine große Spanne gewährt wird.

Der Landrat erklärt, dass die Änderung bzw. Ergänzung lediglich in der Sachverhaltsdarstellung vorgenommen wird. Im Beschluss wird von keiner konkreten Zahl gesprochen. Daher wird jeweils nach dem günstigsten Angebot gesucht.

Herr Bausemer fragt, ob es bereits Kreditangebote gab, die über 20 Jahre aufgestellt wurden.

Der Landrat bestätigt dies.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

***mehrheitlich zugestimmt***

***Ja 6 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0***

**zu TOP 9 Strategiekonzept zur Kostensenkung in der Jugendhilfe  
Vorlage: 767/2023**

Herr Stoll erläutert die Vorlage anhand einer Power-Point-Präsentation. Diese Präsentation ist auch im Informationsportal des Landkreises Stendal eingestellt.

Herr Berlin fragt, ob bereits Vorstellungen dazu existieren, dass der Landkreis ein eigenes Kinderschutzhaus besitzt.

Herr Stoll antwortet, dass es bereits einige Landkreise gibt, die eigene Kinderschutzhäuser besitzen. Diese Landkreise wurden allerdings aus Kostengründen dazu gezwungen. Derzeit befindet man sich in Gesprächen mit Dezernenten aus Sachsen-Anhalt Nord. Die Vorstellung ist, dass man hier auch eine Lösung mit anderen Landkreisen gemeinsam findet. Diese Ideen müssen nun ausgetauscht und geprüft werden.

Herr Bausemer möchte wissen, ob für den Kreistag die Möglichkeit besteht, die Dokumentationspflicht bei solchen Kinderschutzverfahren einzuschränken, um Entlastungen für Sozialarbeiter zu schaffen.

Herr Stoll erklärt, dass die Dokumentation derzeit so vorgenommen wird, dass diese auch bei Verfahren vor dem Familiengericht statthalten. Die umfangreiche Dokumentation kommt also auch umfassender Erfahrung zustande.

Herr von Katte von Lucke fragt, welche Controlling-Maßnahmen vorgesehen sind.

Herr Stoll erläutert, dass Falllängen verkürzt werden sollen. Wenn es dem Jugendamt gelingen könnte, in 30 Fällen die Unterbringung um 1 Monat zu verkürzen, bringt dies 225.000 € weniger Kosten für den Landkreis mit sich. Die Fülle der Aufgaben des Sozialarbeiters muss dafür reduziert werden.

Herr von Katte von Lucke hinterfragt, welche Arbeit der Landkreis bereits präventiv wahrnimmt.

Der Landrat erklärt, dass es viele unterschiedliche Aufgaben gibt, die der Landkreis bereits präventiv und als Vorsorge unternimmt und auch anbietet (Bsp. Mobile Jugendarbeit, Frühe Hilfen etc.)

Herr von Katte von Lucke möchte wissen, ob Rahmenverträge für die Unterbringung von Kindern vorliegen.

Herr Stoll verneint dies. In jedem Einzelfall werden Verträge zur Betreuung und Unterbringung abgeschlossen. Diese richten sich dann auch nach der Intensität des Falles.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

***einstimmig zugestimmt***

**zu TOP 10 3. Änderung der Gebührensatzung für die Museen des Landkreises Stendal**  
**Vorlage: 775/2023**

Frau Dr. Bergmann erläutert die Vorlage.

Da es keine Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

***einstimmig zugestimmt***

**zu TOP 11 Mitgliedschaft des Landkreises Stendal im Verein "Deutsches Jugendherbergswerk, Landesverband Sachsen-Anhalt e.V."**  
**Vorlage: 777/2023**

Frau Dr. Bergmann erläutert die Vorlage.

Da es keine Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

***einstimmig zugestimmt***

**zu TOP 12 Nutzungsentgeltsatzung für die Inanspruchnahme des bodengebundenen Rettungsdienstes und der qualifizierten Patientenbeförderung für den Leistungserbringer Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Magdeburg e.V.**  
**Vorlage: 763/2023**

Herr Stoll erläutert die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten 12 bis 14 anhand einiger Power-Point-Präsentationen. Die Präsentationen sind auch im Informationsportal des Landkreises Stendal eingestellt.

Herr Stoll beginnt mit der Vorstellung der Nutzungsentgeltsatzung für das Verwaltungsentgelt im Rettungsdienstbereich des Landkreises Stendal (TOP 14).

Herr Bausemer fragt, um welche Summe gestritten wird, wenn es zum Klageverfahren mit den Krankenkassen kommt.

Herr Stoll antwortet, dass bei einem Gerichtsverfahren um den Differenzbetrag gestritten wird. Die Krankenkassen erkennen 16,87 € an. Der Landkreis fordert allerdings 19,60 €.

Herr Berlin hinterfragt, ob die geforderte Summe des Landkreises auch nachweisbar ist.

Herr Stoll bejaht dies. Gemeinsam mit dem Rechnungsprüfer kann diese Summe genau nachgewiesen werden. Alle Kosten können unterlegt werden.

Zu den Verwaltungsentgelten gibt es zunächst keine weiteren Fragen. Daher fährt Herr Stoll mit der Vorstellung der Nutzungsentgeltsatzungen für die Inanspruchnahme des bodengebundenen Rettungsdienstes und der qualifizierten Patientenbeförderung für die zwei Leistungserbringer fort.

Herr von Katte von Lucke fragt, ob die Leistungserbringer mit den Vorschlägen der Verwaltung einverstanden sind.

Herr Stoll antwortet, dass der ASB keine Einwände zu den Zahlen der Verwaltung hatte. Die Johanniter Unfallhilfe stimmt diesen Zahlen nicht zu. Herr Stoll schlägt vor die Nichtöffentlichkeit herzustellen, um die genau Kalkulation der Leistungserbringer vorzustellen.

Der Landrat bittet die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

Herr Stoll erläutert die Kalkulation der Leistungserbringer ausführlich.

Im Anschluss wird die Öffentlichkeit wiederhergestellt.

Herr von Katte von Lucke fragt, ob die Vorhaltungserweiterung durch die Krankenkassen anerkannt wird.

Herr Stoll erklärt, dass bei beiden Leistungserbringern die Vorhaltungserweiterung nicht durch die Krankenkassen anerkannt wird.

Da es keine weiteren Fragen gibt, werden die Vorlagen zur Abstimmung gestellt.

*einstimmig zugestimmt*

**zu TOP 13 Nutzungsentgeltsatzung für die Inanspruchnahme des bodengebundenen Rettungsdienstes und der qualifizierten Patientenbeförderung für den Leistungserbringer die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Altmark**  
**Vorlage: 764/2023**

→ Siehe TOP 12

*einstimmig zugestimmt*

**zu TOP 14 Nutzungsentgeltsatzung für das Verwaltungsentgelt im Rettungsdienstbereich des Landkreises Stendal**  
**Vorlage: 765/2023**

→ Siehe TOP 12

*einstimmig zugestimmt*

**zu TOP 15 Einzelvertrag zu Errichtung der Rettungswache Tangermünde**  
**Vorlage: 789/2023**

Der Landrat erläutert die Vorlage.

Herr von Katte von Lucke fragt, ob neben der Küche auch die Desinfektionsvorhaltungen einkalkuliert werden müssen. Zudem möchte er wissen, ob der Mietpreis im Rahmenvertrag geregelt ist.

Herr Tangelmann antwortet, dass die Küche einkalkuliert wird, da diese zur baulichen Anlage gehört. Geräte zur Desinfektion können durch den Leistungserbringer abgerechnet werden und wurden daher nicht aufgenommen.

Herr Stoll bezieht sich auf die zweite Frage. Nach Fertigstellung der Rettungswache werden durch die ALS alle Kosten transparent dargestellt, sodass daraus der Mietpreis errechnet werden kann.

Der Landrat bittet in den Unterlagen zu vermerken, dass es sich um die DIN 13049 handelt.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

***einstimmig zugestimmt***

**zu TOP 16 Anfragen und Anregungen**

Da es keine Anfragen gibt, wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

**zu TOP 21 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der 33. Sitzung des Finanz-, Haushalts- und Liegenschaftsausschusses vom 23.11.2023**

Der Landrat gibt bekannt, dass der Finanzausschuss am heutigen Tag keine Beschlüsse in nicht öffentlichen Sitzung gefasst hat.

**zu TOP 22 Schließung der Sitzung**

Die Sitzung wird um 19:21 Uhr beendet.